Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 63 (1976)

Heft: 1: Arbeitsplatz - Arbeitsumwelt = Place de travail - Espace de travail

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schenker Schenkersforen Schenkersfor

Emil Schenker AG Storenfabrik 5012 Schönenwerd Tel. 064/41 43 43 Telex 68526

Vertretungen: 4000 Basel 12 3000 Bern 6 2500 Biel 6528 Camorino, Ticino 1225 Chêne-Bourg Genève 2035 Corcelles Neuchâtel 7000 Chur 4552 Derendingen Solothurn 1700 Fribourg 1052 Le Mont Lausanne 6000 Luzern 9008 St. Gallen 1950 Sion 2710 Tavannes 8408 Winterthur 8033 Zürich

Friedensgasse 50 Thunstrasse 43a Hartmann+Co AG Casella postale 8 Case postale 51 Grand-Rue 4 Belmontstrasse 6 Biberiststrasse 16 Place de la Gare 34 Rue de Lausanne Moosstrasse 15 Farbgutstrasse 2 Case postale 285 Postfach Riedhofstrasse 45 Turnerstrasse 25

Verlangen Sie unverbindlich Unterlagen über:

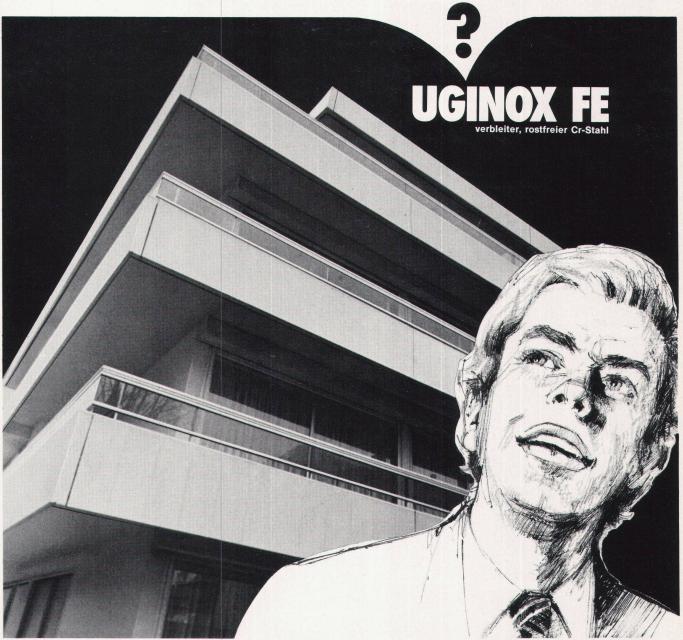
Ganzmetall-Raffstoren
Lamellen-Raffstoren
Lamellen-Rollstoren
Vertikallamellenstoren
Markisenanlagen
Normmarkisen
Senkrechtstoren
Ausstellstoren
Verdunkelungsanlagen
Zentralsteuerung
Gross-Schirmanlagen
Leichtbedachungsanlagen



Schenker-Storen

...stets in Ihrer nächsten Nähe!

Was gibt es Neues auf dem Dach



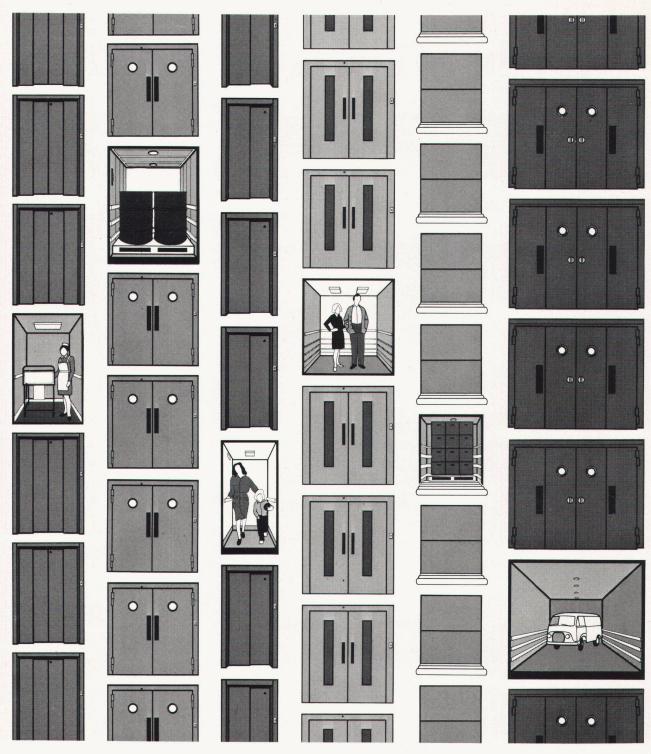
Ob es sich um Neubauten oder Renovationen handelt, UGINOX FE ist die Lösung Ihrer Bedachungsprobleme in wirtschaftlicher und ästhetischer Hinsicht

- mattes Aussehen, nicht glänzend und auf Wunsch streichbar
- leichtes Löten und Falzen
- aussergewöhnlich widerstandsfähig gegenüber atmosphärischen Einwirkungen



UGINOX FE ist ein modernes und sicheres Bedachungsmaterial für Spenglerarbeiten.

UGINE-STAHL AG, Postfach, 8184 Bachenbülach/ZH, Tel. 01/968947



Sie finden bei uns ein umfassendes Angebot an Aufzügen. Mehr noch: Schlieren-Aufzüge lösen Ihre Transportprobleme. Vom einfachen Aufzug für das Wohnhaus bis zur anspruchsvollen Aufzugsgruppe im Geschäftshochhaus, mit volltransistorisierter Steuerung. Immer auf die jeweiligen individuellen Erfordernisse abgestimmt: Personenaufzüge, Warenaufzüge, Bettenaufzüge, Autoaufzüge, Aktenaufzüge, Speisenaufzüge. Ausserdem projektiert und baut Schlieren vollautomatische Kleinbehälter-Förderanlagen und Mittelbehälter-Förderanlagen für Spitäler,

Banken usw., sowie komplette Paletten-Förderanlagen für die Industrie. Und hinter jeder Schlieren-Aufzug- oder Förderanlage steht der leistungsfähige zuverlässige Schlieren-Kundendienst. Rufen Sie uns, wenn Sie ein Transportproblem haben. Unsere Fachleute wissen Rat.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik AG Schlieren-Zürich Telefon 01 98 74 11 und 98 61 41



...wenn's auf-und vorwärts gehen soll.

Wettbewerbsentscheide

Projektwettbewerb Altersheim ammann, «Im Wiesli» in Schaffhausen

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 7700.-): Rainer +Leonhard Ott, Architekten SIA, Schaffhausen; 2. Rang (Fr. 7500.-): Alex W.+Heinz P. Eggimann, dipl. Architekten ETH/SIA, Zürich; 3. Rang (Fr. 7300.-): Walter Stamm, Architekt, Zürich; 4. Rang (Fr. 7000.-): P. Albiker, dipl. Architekt SIA, und P. Thalmann, Architekt, Schaffhausen; 5. Rang (Fr. 4000.-): J.D. Geier, dipl. Architekt ETH/SIA, in Firma Otto + Partner AG, Liestal; 6. Rang (Fr. 3500.-): Alfred Färber, Rudolf Tanner, Robert Tanner in Firma Tanner+Loetscher, Architekten BSA, Winterthur; 7. Rang (Fr. 3000.-): Peter Studer, dipl. Arch./Techn. HTL, Schaffhausen; Ankäufe (Fr. 3000.-): Ernst Gisel, Architekt BSA/SIA, Mitarbeiter: Martin Spühler, dipl. Arch., Zürich; (Fr. 1000.-): Erich Schmid, Architekt-Techn. HTL, Basadingen. Preisgericht: J. Aellig, Baureferent, Schaffhausen (Präsident); W. Zaugg, Fürsorgereferent, Schaffhausen; O. Meister, Verwalter, Schaffhausen; R. Bächtold, Architekt, Rorschach; Prof. U. Baumgartner, Architekt, Winterthur; O. Bitterli, Architekt, Zürich; W. Hertig, Architekt, Kloten/Zürich. Das Preisgericht empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Verfasser der vier erstrangierten Projekte seien mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen.

Projektierungsauftrag für den Neubau einer Leichenhalle, von Zivilschutzräumen sowie eines Saales mit Bühne in Schmerikon

Die Expertenkommission traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 1200.-): Architekturbüro Felix Schmid AG, Mitarbeiter: Franz Koger, Rapperswil; 2. Rang (Fr. 800.-): Edi Lehmann, Rapperswil. Zudem wird an alle vier Projektverfasser eine feste Entschädigung von Fr. 2000.- ausbezahlt. Expertenkommission: O. Keller, Gemeinde-

Schmerikon R. Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen; H. Voser, Architekt, St. Gallen. Die Expertenkommission empfiehlt einstimmig, der Verfasser des erstprämiierten Projektes sei mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Wettbewerb für den Neubau eines Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenseminars in Gossau

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 12 000.-): Buck & Walder, dipl. Architekten, Rorschach; 2. Rang (Fr. 11000.-): Kurt Federer + Heinz Kurth, Architekten, Mitarbeiter: E. Federer, R. Klotz, W. Rigamonti, W. Morger, H. Gmür, Rapperswil; 3. Rang (Fr. 10000.-): Othmar Baumann, dipl. Architekt ETH/SIA, St.Gallen; 4. Rang (Fr. 7000.-): Karl Meyer, Niklaus Elsener, Architekten, Mitarbeiter: E. Brandenberger, Rorschach; 5. Rang (Fr. 6000.-): Alex Buob, dipl. Architekt, Rorschacherberg; 6. Rang (Fr. 5000.-): Walter Kuster, Karl Kuster, Claudio Häne, dipl. Architekten, St.Gallen; 7. Rang (Fr. 4000.–): Hans-Ulrich Baur, dipl. Architekt/Techn. HTL, Mitarbeiter: A. Bühler, Wil; 8. Rang (Fr. 2500.-): Werner Gantenbein, dipl. Architekt BSA/SIA, Mitarbeiter: F. Kälin, dipl. Architekt ETH, Zürich und Buchs (St.Gallen); 9. Rang (Fr. 2500.-): Team 68, Rolf G. und Maya Ch. Zurfluh, Architekten, Mitarbeiter: V. Daetwiler, D. Aeschbacher, A. Späni, dipl. Ing. HTL, Jona und Rapperswil. Preisgericht: Regierungsrat Dr. W. Geiger, Vorsteher des Baudepartements, St. Gallen (Vorsitz); Regierungsrat E. Rüesch, Vorsteher des Erziehungsdepartements, St.Gallen; Dr. J. Bossart, Gemeindeammann, Gossau; O. Glaus. Architekt, Zürich; R. Guyer, Architekt, Zürich; M. Ziegler, Architekt, Zürich: R.Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, Das Preisgericht stellt der ausschreibenden Behörde einstimmig den Antrag, die Projektverfasser in den ersten drei Rängen seien zur Überarbeitung ihrer Entwürfe einzuladen.

Tagungen

Energieeinsparung in der gebauten Umwelt

Der Internationale Bauforschungsrat (CIB) führt vom 6. bis 8. April 1976 ein internationales Kolloquium an der britischen Building Research Station in der Nähe von London durch. Anmeldungen zur Teilnahme respektive von Beiträgen erfolgen an:

Mr. R.G. Courtney, Building Research Station, Garston, Watford, WD27JR, Herst., United Kingdom

Die Verhandlungssprachen sind Englisch und Französisch mit Simultanübersetzung.

Zürich

An der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich ist eine

Professur für zeichnerisches und farbiges Gestalten

neu zu besetzen.

Das Lehrgebiet umfasst die Grundlagen für das bildhafte Gestalten mit zeichnerischen und anderen Mitteln, die konstruktive Perspektive, die Analyse und Entwicklung optischer Ordnungen mit verschiedenen Mitteln, die Bedeutung und Wirkung der Farbe und die Anwendung der Wahrnehmungspsychologie in der architektonischen Arbeit.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste sind bis Ende Februar 1976 an den Präsidenten der ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8006 Zürich, einzureichen.

Die 4. Internationale Fördermittelmesse in Basel,

eine der bedeutendsten Fachmessen Europas, vermittelt einen in dieser Vollständigkeit einmaligen Überblick über das Fördermittel-Angebot des Weltmarktes: Zahlreiche Anlagen- und Systembeispiele, konkrete Information über Probleme bei Auswahl,

Beschaffung und Anwendung, für die Entwicklung neuer Lösungen, für Umstrukturierung und Rationalisation. Verbesserte Gesamt-Wirtschaftlichkeit ist mehr denn je ein Gebot der Stunde, als entscheidender Beitrag zur Sicherung der Arbeitsplätze, des Weiterbestandes und der Zukunft der Unternehmung.

25.2. - 4.3.1976 in den Hallen der Schweizer Mustermesse